

# Schulen sind sichere Orte!?

Beitrag von „Nymphicus“ vom 22. Dezember 2020 21:30

## [Zitat von Wollsocken80](#)

Ich muss es vielleicht präzisieren: Die Dunkelziffer bei den Kindern erscheint natürlich besonders hoch, weil Kinder sehr selten getestet werden. Die Inzidenz liegt bei den Kindern bis 10 Jahren bei uns etwa einen Faktor 10 tiefer als bei den älteren Kindern und Jugendlichen, einfach weil viel weniger Tests auf die kleinen Kinder entfallen. Wenn man dann also in Zürich bei 8 % der getesteten Primarschüler Antikörper findet, ergibt sich daraus freilich ein grosser Faktor zwischen PCR-positiv getestet und tatsächlich mal infiziert gewesen. Tatsächlich weiss man doch aber, dass Kinder einfach nicht getestet werden, also weiss man auch dass die angegebene Inzidenz überhaupt nichts aussagt. Viel interessanter ist der Vergleich von 8 % seropositiven Kindern zu 20 - 30 % seropositiven Erwachsenen - Immunitas zieht in allen Bevölkerungsgruppen Stichproben für Blutuntersuchungen.

Im übrigen wüsste ich noch gerne, wann 20-30% der Erwachsenen seropositiv waren? Die Antikörper der Kinder sind nur bis Mitte Oktober erfasst, also zu Beginn der Welle. Der Vergleich ergibt doch je nach Bezugsdatum überhaupt keinen Sinn.